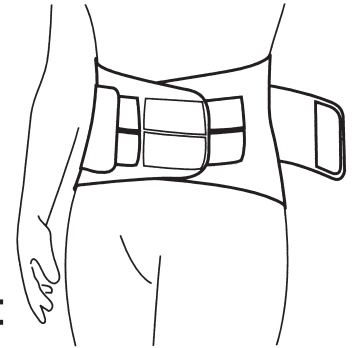


KULMBACHER

RÜCKENORTHESE mit Pelotte

- Extrem leicht
- Intermittierende Kompression
- Viskoelastische Pelotte
- Seitliche Zuggurte

Hilfsmittelverzeichnis Pos.-Nr.:
23.14.03.3048



Indikation:

Lumbalsyndrom

Lumbago, Lumbalsyndrom, Hexenschuß: Meist plötzlich auftretende intensive Schmerzen im Bereich der Lenden, eventuell nach thorakal ausstrahlend mit Schonhaltung und schmerzbedingter Bewegungseinschränkung, muskulärem Hartspann der Rückenmuskulatur und Druckschmerzhaftigkeit der Dornfortsätze. Ursachen: Bandscheibenvorfall, Wirbelsäulenaaffektionen.

Ischiassyndrom: Neuralgie oder Neuritis des Nervus ischiadicus, Reizung bzw. Kompression der Nerven, Wurzelirritations- bzw. Kompressionssyndrom L 4, L 5, S 1, Bandscheibenvorfall, Erkrankungen der Wirbelsäule z.B. Osteochondrosis lumbalis, Spondylose, Spondylolisthesis. Symptome: Schmerzen in der Lendengegend, die in das betroffene Bein bis zum Fußaußenrand ausstrahlen, eventuell mit Verstärkung beim Niesen, Husten oder Pressen. Typische Schonhaltung des Patienten mit leicht angewinkeltem und außenrotiertem Bein, lokale Druck- und Klopfempfindlichkeit der Wirbelsäule mit Verspannung der Muskulatur. Bei Schmerzzuständen im Lendenwirbelbereich.

Bei täglich wiederkehrenden Belastungssituationen für die Wirbelsäule.

Wirkungsweise und Eigenschaften:

Durch die elastische Kompression der Orthese und die Stabilisierung der viskoelastischen Pelotte wird die Wirbelsäule gleichzeitig unterstützt und entlastet.

Die zwei seitlichen elastischen Zuggurte bringen einen zusätzlichen Stabilisierungseffekt und ermöglichen eine Feinjustierung der Kompressionswirkung auch im Laufe eines Tages ohne die Bandage abnehmen zu müssen.

Die viskoelastische Lumbalpelotte passt sich den knöchernen Strukturen elastisch an und ist gleichzeitig inkompressibel, die Kompressionswirkung wird gleichmäßig auf das Gewebe auch um die knöchernen Strukturen herum verteilt.

Die Bandage ist extrem leicht durch das High Tech Nylon- und Lycra-Gewebe.

Die anatomische Formgebung gewährleistet einen optimalen Sitz ohne Abschnürungen oder Stauungen.

Das leichte anatomisch modellierte Material erlaubt eine hohe Bewegungsfreiheit bei allen Aktivitäten.

Rezeptierung:

KULMBACHER Rückenorthese mit Pelotte, Art.-Nr. M185. HMV-Pos. Nr. 23.14.03.3048

Größeneinteilung:

Entsprechend dem Taillenumfang gibt es 6 Größen:

Taillenumfang:	60-66 cm	66-76 cm	76-85,5 cm
Größe:	<input type="checkbox"/> Extra-small (XS)	<input type="checkbox"/> Small (S)	<input type="checkbox"/> Medium (M)
Taillenumfang:	85,5-96,5 cm	96,5-106,5 cm	106,5-117 cm
Größe:	<input type="checkbox"/> Large (L)	<input type="checkbox"/> Extra-Large (XL)	<input type="checkbox"/> Extra-Extra-Large (XXL)

Darüberhinaus ist eine weitere individuelle Anpassung durch die Klettverschlüsse der Grundbandage und der seitlichen Zuggurte möglich.



DIN EN ISO 9001:2000
Zertifiziert

seit
1929

KULMBACHER

SCHÄFFTEFABRIK

Luitpoldstr. 13
95326 Kulmbach

Tel. 09221/74623 · Fax -65985
www.kulmbachermed.com

Gebrauchsanweisung KULMBACHER Rückenorthese mit Pelotte

Zweckbestimmung des Produktes:

Die Kulmbacher Rückenorthese mit Pelotte ist ausschließlich für die Stabilisierung der Wirbelsäule einzusetzen.

Indikation und Wirkungsweise:

Lumbalsyndrom

siehe Lumbago Ischiassyndrom Lumb- auch Lumbal-, Lumbo-, Wortteil mit der Bedeutung Lende Lat. Lende
Lumbago (lat.) : sog. Hexenschuß ; meist plötzlich auftretende intensive Schmerzen im Bereich der Lenden, event. Nach thorakal ausstrahlend mit Schonhaltung und schmerzbedingter Bewegungseinschränkung, muskulärem Hartspann der Rückenmuskulatur und Druckschmerzhaftigkeit der Dornfortsätze. Ursachen: Bandscheibenvorfall, Wirbelsäulenaaffektionen, Vgl. Ischiassyndrom Ischiassyndrom: Neuralgie oder Neuritis des Nervus ischiadicus Reizung bzw Kompression des Nerven Wurzelirritations- bzw. Kompressionssyndrom L 4 , L 5, S 1, Bandscheibenvorfall, Erkrankungen der Wirbelsäule z.B Osteochondrosis lumbalis, Spondylose, Spondylolisthesis, Symptome: Schmerzen in der Lendengegend, die in das betroffene Bein bis zum Fußaußenrand ausstrahlen, eventuell mit Verstärkung beim Niesen, Husten oder Pressen. Typische Schonhaltung des Patienten mit leicht angewinkeltem und außenrotiertem Bein, lokale Druck- und Klopfempfindlichkeit der Wirbelsäule mit Verspannung der Muskulatur
Differentialdiagnose: Myopathien, Myalgien, Erkrankungen des Hüft- und Iliosacralgelenks, Gefäßerkrankungen (Psyhyrembel)
Bei Schmerzzuständen im Lendenwirbelbereich Bei täglich wiederkehrenden Belastungssituationen für die Wirbelsäule
An den Seiten der Orthese sind zwei stabilisierende und selbsttragende Stäbe eingearbeitet, die ein Rollen der Orthese vermeiden. Gleichzeitig wirken diese Stäbe in Verbindung mit dem Hauptklett in der Mitte und den Seitenkletts als Verstärkungselemente für die Kompression.
Durch den Hauptklett und die Seitenkletts ist eine individuelle Anpassung und Nachpassung der Stabilisierung jederzeit möglich. Die Rückenpelotte ist durch die Klettfixierung frei positionierbar und damit individuell anpassbar.

Auswahl der Größe:

Größen:

x-small	(Taillenumfang 60-66 cm)	Größe 1	small	(Taillenumfang 66-76 cm)	Größe 2
medium	(Taillenumfang 76-85,5 cm)	Größe 3	large	(Taillenumfang 85,5-96,5 cm)	Größe 4
x-large	(Taillenumfang 96,5-106,5 cm)	Größe 5	xx-large	(Taillenumfang 106,5-117 cm)	Größe 6

Lieferumfang:

Eine Rückenorthese mit Pelotte, Gebrauchsanweisung, Produktinformation.

Anlegen der Orthese:

- 1) Öffnen der Klettverschlüsse, die sich an der Vorderseite befinden
- 2) Nehmen Sie die Enden der offenen Orthese und legen Sie die breiten Gurte um ihre Taille, so daß der Klettverschluß vor dem Bauch aufeinander gelegt und geschlossen wird.
- 3) Durch das Schließen der Orthese mit den Klettverschlüssen können Sie bestimmen, wie stark der Druck oder die Stabilisierungswirkung sein soll.
- 4) Jetzt werden die Enden der beiden schmalen Gurte genommen.
- 5) Das Ende in der linken Hand wird auf den vorhandenen Klettverschluß auf der großen Orthese fixiert.
- 6) Der schmale Gurt in der rechten Hand wird nun abschließend fixiert.
- 7) Mit den beiden schmalen Gurten der Orthese kann die Stabilisierungswirkung individuell verändert werden, z.B bei verschiedenen Tätigkeiten im Laufe eines Tages.

Anwendungshinweise:

Durch das Tragen der Rückenorthese kann es anfänglich zu erhöhtem Druckgefühl kommen, was normal ist, solange der Druck nicht schmerzhaft ist. Schon nach einiger Zeit paßt sich das Material optimal dem Körper an.
Die Tragezeit sollte 12 Stunden am Stück nicht überschreiten. Die Orthese dient der Stabilisierung bei Belastung, in längeren Ruhezeiten, z.B. während des Schlafes, wird die Orthese in der Regel nicht getragen.
Die Orthese wird gewöhnlich über der Baumwollunterwäsche getragen

Reinigungshinweise und Angabe des verwendeten Materials:

Pflegehinweise:

Die Orthese ist waschbar bei 30 Grad Celsius in der Waschmaschine. Bitte vorher die Pelotte herausnehmen. Beim Waschen müssen die Klettverschlüsse geschlossen sein.

Verwendete Materialien:

Gummi, Polyester, Elasthan, Polyamid, Hartschaum Polyethylen-Pelotte

Anwendungsrisiken und Kontraindikationen:

Allergische Hautreaktionen und Hautreizungen

Stauungsödem

Achten Sie darauf, dass es nicht zu Einklemmungen der Haut im Bereich der Verschlüsse kommt. Diese dürfen nicht zu fest angezogen werden, um eine Stauung zu verhindern. Jede dauerhafte Druckstelle (Schmerz, Hautrötung) bedarf der Kontrolle durch den Orthopädie-Techniker oder Arzt.

Wartung/Tragedauer:

Bei längerfristiger Anwendung und regelmäßigem Tragen kann es zu einer altersbedingten Reduktion der Kompressionswirkung kommen. Dadurch reduziert sich auch die Stabilisierungswirkung. Nach ca. 6 Monaten Tragezeit kann eine neue Orthese indiziert sein. Regelmäßiges Waschen erhöht die Haltbarkeit der Orthese.

Gewährleistung:

Eine Garantie kann nur gewährt werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird. Es wird die gesetzliche Gewährleistung gegeben in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Konformitätserklärung:

Kulmbacher Schäftefabrik erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass die KULMBACHER Rückenorthese mit Pelotte die grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen nach Anhang I der Verordnung EU 2017/745 über Medizinprodukte erfüllt.

Kulmbacher Schäftefabrik, Luitpoldstraße 13, 95326 Kulmbach, Tel: 09221/74623

Fax: 09221/65985 www.kulmbachermed.com

Hersteller: Kulmbacher Schäftefabrik Luitpoldstraße 13 95326 Kulmbach

Meldepflicht: Aufgrund gesetzlicher Vorschriften innerhalb der EU sind Patienten und Anwender verpflichtet, jeden schwerwiegenden Vorfall bei der Anwendung eines Medizinproduktes sowohl dem Hersteller als auch der zuständigen nationalen Behörde (in Deutschland BfArM, Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte) unverzüglich zu melden.

Revisionsstand: 2021_05_26

